

SEMINAR

Das Vergaberecht von A bis Z für Praktiker nach GWB-Novelle, Änderung der VgV und Neufassung von VOB/A und VOL/A

am 17.-18. März 2010, Crowne Plaza Berlin City Centre

Wenn Sie 3 Teilnehmer anmelden, - bezahlen Sie nur für 2!

Beschreibung:

Im Frühjahr 2010 sollen die neuen Verdingungsordnungen VOB/A und VOL/A in Kraft treten. Bereits Ende April 2009 ist die GWB-Novelle mit erheblichen Neuerungen für das Vergabeverfahren und den vergaberechtlichen Rechtsschutz in Kraft getreten. Damit kommt die vielgerühmte Vergaberechtsreform zu ihrem vorläufigen Ende. Der richtige Zeitpunkt, das Vergabeverfahren von A bis Z für Praktiker neu zu betrachten und die wesentlichen Änderungen vorzustellen. Wenige Rechtsgebiete entwickeln sich so dynamisch und sind so komplex und unübersichtlich, wie das Vergaberecht. Zur "Förderung der Konjunktur" wurden darüber hinaus auf nationaler und europäischer Ebene Maßnahmen ergriffen, die eine effektivere und schnellere Beschaffung ermöglichen sollen. Ob diese Maßnahmen tatsächlich zur Verfahrenserleichterungen führen und wie sich diese bei der Durchführung von Vergabeverfahren, insbesondere für den Auftraggeber, auswirken, wird erneut Gegenstand dieses zweitägigen Veranstaltung sein. Denn ohne aktuelle und profunde Kenntnisse der wesentlichen Vorschriften und der praktischen Abläufe bei der Durchführung von Vergabeverfahren ist eine fehlerlose Beschaffung kaum möglich. Daher ist es für den Praktiker von essentieller Bedeutung, in der Lage zu sein, aktuelles vergaberechtliches Know-how rechtssicher anzuwenden, um die bevorstehenden Herausforderungen der richtigen Beschaffung zu meistern.

Der Mehrwert für Ihre Beschaffungspraxis:

Durch praktische Hinweise und Beispiele aus der Spruchpraxis der Nachprüfungsinstanzen zeigen die Referenten auf, unter welchen Voraussetzungen ein Vergabeverfahren von den ersten Überlegungen bis zur Zuschlagserteilung rechtssicher durchgeführt werden kann. Dabei wird gesondert auf die bereits verabschiedeten sowie auf die geplanten Änderungen des Vergaberechts eingegangen. Die Teilnehmer werden – auch durch die praktische Arbeit in Workshops – in die Lage versetzt, die typischen Risiken und Fehlerquellen eines Vergabeverfahrens zu erkennen. Ihnen wird das erforderliche Wissen vermittelt, um bei der Durchführung von Vergabeverfahren die notwendige Sicherheit zu erlangen.

Zielgruppe:

- Vergabestellen von Bund, Ländern und Kommunen
- Unternehmen, die sich an Vergabeverfahren beteiligen oder dies beabsichtigen
- Berater und/oder Sachverständige, die auf Bieterseite tätig sind oder Vergabestellen bei der Durchführung von Vergabeverfahren betreuen
- Personen, die sich einen Überblick über das geltende Vergaberecht verschaffen wollen

Das Seminar ist sehr praxisorientiert ausgerichtet und wendet sich auch an Teilnehmer ohne juristische Ausbildung. Während des Seminars wird ausreichend Zeit und Gelegenheit zur Diskussion und zur Behandlung individueller Fragen gegeben sein.

Referenten:



Peter Michael Probst, M.B.L.-HSG (St. Gallen) ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht und Partner der Wirtschaftskanzlei LEXTON Rechtsanwälte in Berlin. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im deutschen und europäischen Vergaberecht (u.a. ÖPP/PPP-Modelle und IT-Beschaffungen), im Bereich des öffentlichen Wirtschaftsrechts einschließlich der Privatisierung öffentlicher Unternehmen sowie im Beihilfe- und Zuwendungsrecht. Herr Probst berät seit über 10 Jahren sowohl die öffentliche Hand als auch Unternehmen der Privatwirtschaft. Neben seiner anwaltlichen Tätigkeit war er mehrere Jahre Lehrbeauftragter an der Hamburger Fern-Hochschule (HFH). Er ist Autor zahlreicher Fachpublikationen zu vergaberechtlichen und öffentlich-rechtlichen Fragen und regelmäßig als Referent bei Seminaren und Workshops tätig.



Stephan Rechten ist Rechtsanwalt und Partner im Berliner Büro der Beiten Burkhardt Rechtsanwalts-gesellschaft mit Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich Vergaberecht und öffentliches Wirtschaftsrecht. Er berät zahlreiche öffentliche Auftraggeber und Unternehmen im Vorfeld und bei der Durchführung von Vergabeverfahren. Zuvor war er im Bundesverband der Deutschen Industrie verantwortlich für die Bereiche Öffentliches Auftragswesen sowie Public Private Partnerships und wirkte in dieser Funktion an der Fortschreibung von VOL, VOB und VOF in den Vergabe- und Vertragsausschüssen mit. Er ist Mitautor des VOL/A-Kommentars von Kulartz/Marx/Portz/Prieß sowie des Kompaktkommentars Vergaberecht (Willenbruch/Bischoff) und hat zahlreiche Beiträge zu vergaberechtlichen Themen veröffentlicht. Regelmäßige Vorträge zum Vergaberecht runden sein Tätigkeitsspektrum ab.

Mehr über die Referenten können Sie auch im Internet unter www.lexton.de (Rechtsanwalt Probst) und www.bblaw.com (Rechtsanwalt Rechten) erfahren.

Ihre Investition: 1099,- Euro (ohne MwSt). Im Seminarpreis sind ausführliche Tagungsunterlagen, persönliche Betreuung von einem Nohr-Con Vertreter vor Ort, Mittagessen, Pausengetränke ganztags unlimitiert und Teilnehmerzeugnisse enthalten. Ihre Übernachtung ist im Preis nicht inbegriffen. **Zimmerreservierung:** Für die Seminarteilnehmer steht jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung.

PROGRAMM	1. Tag
09.30 - 10.00	Empfang mit Kaffee und Tee und Ausgabe der Tagungsunterlagen
10.00 - 11.30	Entwicklung des Vergaberechts (GWB-Novelle sowie der Neufassungen der VOB/A und VOL/A) Vorstellung der wesentlichen Neuregelungen Grundlagen der Ausschreibungspflicht
11.30 - 11.45	Kaffeepause
11.45 - 13.00	Grundsätze der Auftragsvergabe
13.00 - 14.00	Gemeinsames Mittagsessen
14.00 - 15.15.	Vergabeverfahren/Vergabevorbereitungen
15.15. - 15.30	Kaffeepause
15.30 - 16.30	Erstellen der Ausschreibungsunterlagen Workshop: : Erstellung der Vergabebekanntmachung und der Vergabeunterlagen
16.30	Ende des 1. Seminartages
PROGRAMM	2. Tag
08.30 - 09.00	Empfang mit Kaffee und Tee
09.00 - 10.45	Von der Angebotsaufforderung bis hin zur Angebotsphase Prüfung und Aufklärung der Angebote Workshop: Prüfung und Wertung der Angebote und typische Fehler
10.45 - 11.00	Kaffeepause
11.00 - 12.30	Bestimmung des wirtschaftlichsten Angebotes
12.30 - 13.30	Gemeinsames Mittagsessen
13.30 - 16.00	Ordnungsgemäße Dokumentation des Vergabeverfahrens Zuschlag und Aufhebung des Vergabeverfahrens Aufhebung der Ausschreibung Rechtsschutz im Vergaberecht
16.00	Ende des 2. Seminartages, Ausgabe von Teilnahmezeugnissen

Recht auf Änderungen vorbehalten

Ausführliche Informationen finden Sie auf Nohr-Con`s Seite unter: www.nohr-con.de

Melden Sie sich jetzt an:

Per Homepage: www.nohr-con.de

Per E-mail: gs@nohr-con.de

Per Telefax: **+49 (030) 437 466 -79**

Per Telefon: **+49 (030) 437 466 -78**

Veranstaltungsort:

Crowne Plaza Berlin City Centre

Nürnberger Str. 65

D-10787 Berlin

Tel.: (030) 3021 00 70

www.cp-berlin.com

Lesen Sie AGB`s unter: www.nohr-con.de